



Donnerstag, 20. Oktober 2022

Schweizer Landesregierung
Bundeshaus, 3003 Bern

Anhang zum Rechtlichen Hinweis: Ist die Helvetia schon gefallen?

„Kunst des Krieges von Sun Tzu“.

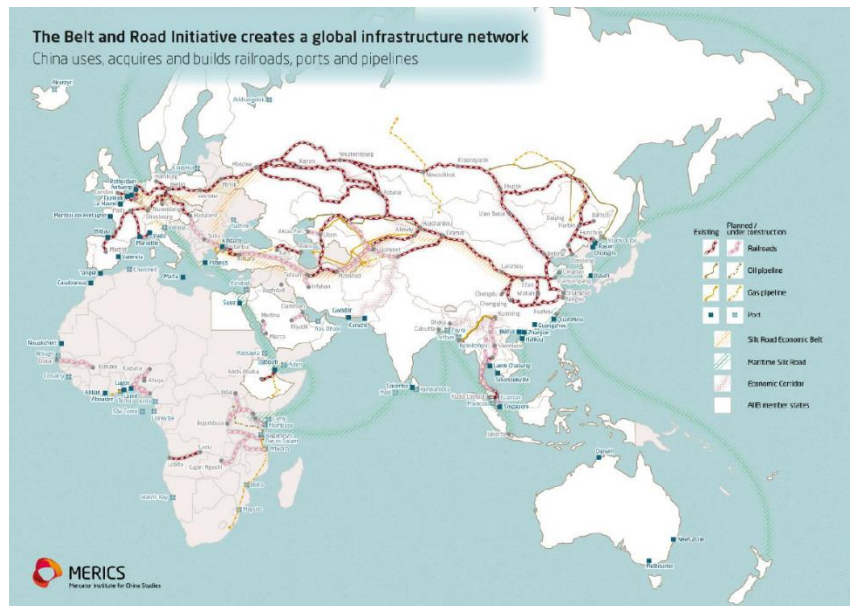
Nun kommen wir zu meiner Erklärung bezüglich: „Kunst des Krieges von Sun Tzu“. Ein moderner kommunistischer Löwe, der durch CHINA eingeführt wird!

Hinweis: Haben Sie von dem eidgenössischen Nachrichtendienst des Bundes oder militärischen Nachrichtendienst auch solche Analysen und Synthesen erhalten? Sind solche schonungslosen Papiere in Ihren Departements überhaupt erlaubt?



Bitte schauen Sie sich dieses Video an (*Bitte auf das Bild klicken - 1 Std. 32 Min.*), es gibt Aufschluss zur „Schachmatt-Bedrohung“, wie in der Einleitung erwähnt.

Die bevölkerungsreichste Nation, die grösste Stadt, der grösste Flughafen, die längste Überseebrücke, der längste Tunnel, der grösste Staudamm, das grösste BSL4-Labor (BSL4: die biologische Schutzstufe ist eine Gefährlichkeitseinstufung biologischer Arbeitsstoffe, insbesondere von Mikroorganismen), der grösste Hafen, die grösste Armee und die grösste Marine der Welt. Das ist China. Sein Präsident: Xi Jinping, nun aktuell Regent auf Lebzeit, wie damals Mao Tsetung.

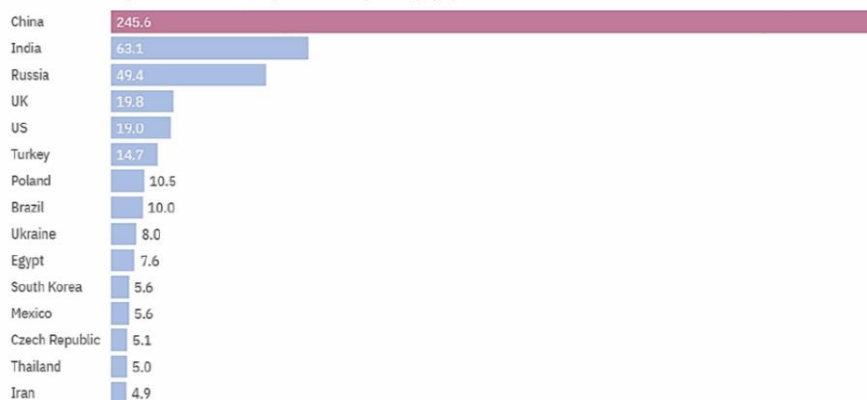


China investiert Hunderte von Milliarden auf allen Kontinenten in die neue Seidenstrasse, in Verkehrsinfrastrukturen, Telekommunikation, Kernkraftwerke, Öl- und Gas-Pipelines, Tiefseekabel, Robotik, Energiewaffen; will jeden Menschen, jedes Tier und jede Pflanze sequenzieren, genetisch optimierte Supersoldaten und eine generelle künstliche Superintelligenz entwickeln.

In nur drei Jahren hat China mehr Zement verbaut als die USA im gesamten 20. Jahrhundert. Bis 2035 sollen in China 216 neue Flughäfen, 150 Kernreaktoren gebaut werden. Gesamthaft sind **228 Reaktoren** in Entwicklung und alles während wir in der Schweiz und in der EU-Zone, Kraftwerke abschalten und dadurch die Wirtschaft am zurückbauen sind, und versuchen den Strommangel mit „Flutterstrom“ zu ersetzen. Ein Schelm, wer Böses dabei denkt, aber mit gesundem Menschenverstand kann das nichts mehr zu tun haben.

China's pipeline of new nuclear power is the size of the rest of the world's combined

Countries by new nuclear power capacity pipeline, as of December 2021 (GW)



Data is the aggregate of plants listed by GlobalData as 'under construction', 'announced', 'permitting' and 'financed'.
Source: GlobalData

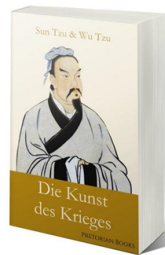


Lange Zeit betrachtete der Westen China als hilfsbedürftigen Diener und hat seine Ambitionen ignorant belächelt und das Land als billige Werkbank der Welt ausgenutzt. Als China seinen ersten Marinestützpunkt in Übersee am Horn von Afrika 2017 eröffnete, strich Peking dem Westen sein süffisantes Lächeln mit einem Wisch aus seiner arroganten Visage. Xi Jinping stellte das gesamte Abendland vor vollendete Tatsachen.

Von hier an machte sich Misstrauen breit. Projekte wurden auf Eis gelegt, die neue Seidenstrasse kam ins Stottern und das Verhältnis zwischen China und den USA wurde schockgefroren. Und genau in diesem Vertrauensvakuum, genau in dem Moment, in welchem der Westen die Strategie Pekings zu erkennen beginnt, kommt Corona. Mitten aus China, mitten aus der Stadt mit dem **weltgrössten Hochsicherheitslabor für Virologie**.

Im Frühjahr 2005 erwähnte die Kommunistische Partei Chinas (KPC) in ihrer Propaganda Pläne für einen Schlag gegen den Westen. Auf mehreren staatlichen Webseiten erschienen zwei Reden von Chi Haotian, von 1987 bis 1992 Chef des Generalstabes und militärischer Befehlshaber der Streitkräfte, von 1993 bis 2003 chinesischer Verteidigungsminister und von 1995 bis 2002 Vize-Vorsitzender der Zentralen Militärkommission des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei.

*„Wenn du dich und den Feind kennst, brauchst du den Ausgang von hundert Schlachten nicht zu fürchten.
Die größte Leistung besteht darin, den Widerstand des Feindes ohne einen Kampf zu brechen.“*



Sun Tzu (Sunzi)

Originaltitel 孫子兵法 (Traditionelles Chinesisch)
Die Kunst des Krieges von Sun Tzu gilt als frühestes Buch über Strategie und ist bis zum heutigen Tage eines der bedeutendsten Werke zu diesem Thema (500 v. Chr.)

Die Titel der Reden sind „**Krieg kommt auf uns zu**“, erschienen im Januar 2003, und „**Der Krieg ist nicht weit von uns; er ist der Geburtshelfer des chinesischen Jahrhunderts**“, erschienen im Februar 2005.

Die „Reden“ zeigen auf eine systematische und ausführliche Weise die beinahe 20 Jahre währende Angst der KPC und deren Ratlosigkeit in ihrem Kampf gegen ihren eigenen Untergang. Auf sehr untypische Weise legen die „Reden“ die wirklichen Gedanken der KPC offen, und sie verbergen nichts mehr – ein seltenes Geständnis der KPC, welche helfen kann, ihre grundlegende Natur zu verstehen.



Die Rede aus dem Jahr 2005 von Chi Haotian

(Volle Version [in Englisch](#) | Volle Version [in Deutsch](#))

Chi Haotian war bis 2004 in seinem Amt als Verteidigungsminister tätig, bis 2005 Stellvertretender Vorsitzender der allgewaltigen Militärkommission. Sein Folgeartikel „Der



Chi Haotian, chinesischer Verteidigungsminister von 1995 bis 2004.
Foto: Jonathan Utz/AFP/Getty Images

Krieg ist nicht weit von uns und ist der Geburtshelfer des chinesischen Jahrhunderts“ wurde am 15. Februar 2005 auf www.peacehall.com und am 23. April 2005 auf Boxun.com veröffentlicht. Beides sind offizielle Nachrichtenseiten der Partei und alle Server befinden sich in der VR China. Es ist für einen Dritten absolut unmöglich, darauf Meldungen zu veröffentlichen, die nicht mit der Meinung der Partei überstimmen.

[Epoch Times 24. November 2005 / Aktualisiert: 28. Oktober 2020 20:11](#)

Wichtige Ausschnitte aus der Rede von Chi Haotian

Ich bin heute sehr nervös, denn die gross angelegte Umfrage, die für uns durchgeführt wurde, zeigt, dass unsere nächste Generation sehr vielversprechend ist und die Aufgabe unserer Partei weiterführen wird.

Auf die Frage: "Werden Sie auf Frauen, Kinder und Kriegsgefangene schiessen?" antworteten mehr als 80 Prozent der Befragten mit "Ja".

Der zentrale Punkt dieser Umfrage scheint zu sein, ob man auf Frauen, Kinder und Kriegsgefangene schiessen sollte. Aber die wahre Bedeutung dieser Umfrage, geht weit darüber hinaus. Vordergründig geht es uns vor allem darum, herauszufinden, wie die Einstellung der Chinesen zum Krieg ist: Wenn unsere zukünftigen Soldaten nicht zögern, auch Nichtkombattanten zu töten, werden sie natürlich doppelt so bereitwillig und rücksichtslos sein, Kämpfer zu töten. Und genau darum können Antworten auf unsere Umfrage die allgemeine Einstellung der Menschen zum Krieg widerspiegeln.

In Wirklichkeit ist dies jedoch nicht unsere eigentliche Absicht. Mit dieser Umfrage will das Zentralkomitee der KPCh nämlich die Gemüter der Menschen erforschen. Wir wollten wissen:



Wenn Chinas globale Entwicklung ein massenhaftes Sterben in feindlichen Ländern erforderlich macht, wird unser Volk dieses Szenario gutheissen? Werden sie dafür oder dagegen sein?

Das erste Thema ist der Lebensraum. Solange wir also das chinesische Volk ausserhalb Chinas führen können, werden sie uns unterstützen. Wenn wir den Mangel an Lebensraum in China beheben, wird uns das chinesische Volk unterstützen. Dann müssen wir uns nicht mehr um die Etiketten "Totalitarismus" oder "Diktatur" sorgen. Ob wir das chinesische Volk für immer vertreten können, hängt davon ab, ob es uns gelingt, das chinesische Volk aus China herauszuführen.

Der zweite Punkt, damit wir das chinesische Volk aus China herausführen können, ist der wichtigste Faktor für die Führungsposition der KPCh, ...die "Verbindung von Frieden und Krieg". Bei unserer wirtschaftlichen Entwicklung geht es um die Vorbereitung auf die Notwendigkeit eines Krieges! Öffentlich betonen wir immer noch die wirtschaftliche Entwicklung als unser Zentrum, aber in Wirklichkeit hat die wirtschaftliche Entwicklung den Krieg als ihr Zentrum!

Die historische Mission unserer Partei ist es, das chinesische Volk auf den Weg zu bringen. Wenn wir langfristig denken, werden wir sehen, dass die Geschichte uns auf diesen Weg geführt hat.

Erstens: *hat Chinas lange Geschichte dazu geführt, dass es die grösste Bevölkerung der Welt gibt, sowohl in China als auch in Übersee.*

Zweitens: *werden die profitgierigen westlichen Kapitalisten, sobald wir unsere Tore geöffnet haben, Kapital und Technologie in China investieren, um unsere Entwicklung zu unterstützen, damit sie den grössten Markt der Welt besetzen können.*

Drittens: *helfen uns unsere zahlreichen Auslandschinesen, das günstigste Umfeld für die Einführung von ausländischem Kapital, ausländischer Technologie und fortschrittlicher Erfahrung in China zu schaffen. So ist gewährleistet, dass unsere Reform und die Politik der offenen Tür einen enormen Erfolg haben werden.*

Viertens: *Chinas grosse wirtschaftliche Expansion wird unweigerlich dazu führen, dass der Pro-Kopf-Lebensraum für das chinesische Volk schrumpft, und dies wird China ermutigen, sich auf der Suche nach neuem Lebensraum nach aussen zu wenden.*

Fünftens: *wird Chinas grosse wirtschaftliche Expansion unweigerlich mit einer bedeutenden Entwicklung unserer militärischen Kräfte einhergehen, was die Voraussetzungen für unsere Expansion in Übersee schafft. Schon seit Napoleons Zeiten war der Westen auf der Hut vor dem möglichen Erwachen des schlafenden Löwen, und das ist China. Jetzt steht der schlafende Löwe auf und dringt in die Welt vor, und er ist nicht mehr aufzuhalten!*



Um das Problem Amerika zu lösen, müssen wir in der Lage sein, Konventionen und Beschränkungen zu überwinden. Nur wenn wir besondere Mittel einsetzen, um Amerika zu "säubern", können wir das chinesische Volk dorthin führen. Das ist die einzige Wahl, die uns bleibt. Nur durch den Einsatz von nicht zerstörerischen Waffen, die viele Menschen töten können, werden wir in der Lage sein, Amerika für uns zu reservieren.

*Wir müssen uns auf zwei Szenarien vorbereiten. Wenn unsere **biologischen Waffen** bei dem Überraschungsangriff [auf die Vereinigten Staaten] erfolgreich sind, kann das chinesische Volk seine Verluste im Kampf gegen die Vereinigten Staaten auf ein Minimum beschränken. Wenn der Angriff jedoch fehlschlägt und einen nuklearen Vergeltungsschlag der Vereinigten Staaten auslöst, würde China möglicherweise eine Katastrophe erleiden, bei der mehr als die Hälfte seiner Bevölkerung umkäme. Deshalb müssen wir mit Luftabwehrsystemen für unsere grossen und mittelgrossen Städte gerüstet sein.*

Es ist in der Tat brutal, ein oder zweihundert Millionen Amerikaner zu töten. Aber das ist der einzige Weg, der ein chinesisches Jahrhundert sichern wird, ein Jahrhundert, in dem die KPCh die Welt anführt.

Wir müssen entschlossene Mittel anwenden, um Amerika "zu säubern" und so für unsere baldige Verwendung zu reservieren. Unsere Geschichte hat bewiesen, dass, solange wir es einfach gemacht haben, niemand auf der Welt uns beschädigen kann. Zudem, wenn die Vereinigten Staaten als Führer verloren sind, werden auch all unsere anderen Feinde gezwungen sein, sich zu ergeben.

Neue Weltwährung Yuan

China strebt auf breiter Front nach einer Grossmachtstellung. Vor einem Jahrzehnt deutete es an, dass es den Yuan zur dominierenden Währung machen will. Für 124 Länder ist China der wichtigste Handelspartner, für die USA gilt dies lediglich für 56 Länder.

Die EU und die Schweiz wollen sich von fossilen Brennstoffen aus Russland lösen – und die Energiewende beschleunigen. Für diese Unabhängigkeit von Russland will die EU bis 2030 300 Milliarden Euro investieren. Der grösste Teil des Geldes dürfte nach China fließen. Die Energiewende ist von China abhängig. Die EU löst sich von Putin und begibt sich in die Hände Xi Jinpings, des besten Freundes von Putin und dem Staatsfeind Nr. 1 der USA. Europa gerät dadurch zwischen die Fronten im Machtkonflikt der USA mit China. Macht Ideologie blind? Europa wird für diese stumpfsinnige Energiepolitik in Zukunft einen hohen Preis bezahlen – ganz zu schweigen vom Abhängigkeitsverhältnis!



Militärischer Aufstieg

Die chinesische Luftwaffe entwickelt neue Tarnkappenflugzeuge und erweitert die Waffentragfähigkeit ihres J-20 Tarnkappenjägers, gemäss dem Pentagon-Jahresbericht (November 2021) über die chinesische Militärmacht. Das Pentagon erklärte, dass die Vorteile der USA im Bereich der Luftstreitkräfte "erodieren", da Chinas Luft- und Seestreitkräfte von einem defensiven Modus zu Machtprojektion und Langstreckenangriff übergehen.

Die Luft- und Seestreitkräfte der Volksbefreiungsarmee verfügen zusammen über die größten Luftstreitkräfte im indopazifischen Raum und "die drittgrößten der Welt" mit 2.800 Flugzeugen – ohne unbemannte Luftfahrt-Systeme. Längst hat die Volksrepublik China die meisten Kampfschiffe weltweit.

Chinas Kernwaffenprogramm

Bis 2008 besass China nach Schätzungen unabhängiger Experten der Federation of American Scientists nur rund 200 Sprengköpfe – weniger als Frankreich oder Großbritannien und setzte auf stationierte Systeme der Langstreckenraketen. Zwischen 2009 – 2020 wuchs Chinas Atomwaffenarsenal auf 350 Sprengköpfe an. Damit verfügt Peking nun über den drittgrößten Nuklearwaffenbestand nach Russland und den USA.

Bis 2030 zeichnet sich eine rasante Beschleunigung der chinesischen nuklearen Aufrüstung ab. Im Sommer 2021 identifizierten US-Forscher auf Satellitenaufnahmen drei Orte im Landesinneren Chinas insgesamt rund 300 zuvor unbekannte, im Bau befindliche Silos für Interkontinentalraketen. Der Bau von 300 neuen Silos offenbart die grösste Expansion in der Geschichte des chinesischen Kernwaffenprogramms.

Eine Prognose des Pentagon und Verteidigungsministeriums der USA vom November 2021 sieht die Anzahl chinesischer Atomwaffen bis 2027 auf 700 und bis 2030 auf mindestens 1000 Sprengköpfe ansteigen. Solche Analysen des US-Militärs waren lange Zeit auf Skepsis gestossen. Dass nun aber unabhängige Wissenschaftler die neuen Silos entdeckt haben, verleiht den Prognosen die gefährliche Brisanz.

Die militärischen Entwicklungen in China und die Aufrüstung seines Atomwaffenarsenals wird von der Öffentlichkeit Europas kaum wahrgenommen. Zwar stellt Pekings atomare Aufrüstung in erster Linie die amerikanische Abschreckungspolitik in Asien vor Probleme. Weil die USA aber als Garant der europäischen Sicherheit agieren und ihre Atomwaffen hierbei eine zentrale Rolle spielen, hat die entstehende amerikanisch-chinesische Rivalität um die Weltmacht eine nicht zu unterschätzende Wirkung auf Europas Sicherheitsordnung.



Schweizerischer Verein WIR
Association suisse WIR
Associazione Svizzera WIR
Swiss Association WIR

Schweizerischer Verein WIR | 3619 Eriz | www.vereinwir.ch | info@vereinwir.ch

Biotechnologie als Waffe

Währenddessen bereitet sich Chinas Militär auf einen neuen Bereich der Kriegsführung vor. **Biotechnologie** ist eine der absolut höchsten Prioritäten der chinesischen Regierung.

Die global koordinierte und geführte biologische Kriegsführung [Sars-Cov-2 (Covid-19) mRNA] ist in ihrer Unbarmherzigkeit beispiellos!!!

Die weltweite durch die Führungsposition der KPC-Unterwanderung in den meisten Regierungen, Staatsagenturen, Geheim- und Nachrichtendiensten, NGOs & NWO-Organisationen (BIZ, UNO, WHO, WEF, GAVI etc.), Medien und Presseagenturen, inklusive die der USA und der Schweiz, sind massiv fortgeschritten. Wir stellen fest, dass nebst unserer Schweizer Armee und die meist anderen Länder, sogar der Pentagon die Soldaten (menschliches Vermögen) der USA-Streitkräfte mit der unzerstörbaren biologischen Kriegswaffe [Sars-Cov-2 (Covid-19) mRNA] infiziert, schwächt und zum Tod verurteilt hat.

KPCs **Biologische Kriegsführung** ist die Hauptstrategie, welche aber auch andere Strategien wie die **Mikrowellen-Waffe 5G Mobilfunk** ([sehr gesundheitsschädliche](#)) Elektro Magnetische Felder via Huawei (Chinesische Hard & Software) und vor allem auch **Geoengineering** ([Luftverschmutzung durch hochgiftige aluminiumhaltige, ferromagnetische Nanopartikeln](#)) enthält.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Mit freundlichen Grüßen, Bien Cordialement, Con ordiali saluti, Cun Cordials Sal



Christian Oesch, Präsident

Christian.Oesch@VereinWIR.ch

Website: www.VereinWIR.ch

Telegram: <https://t.me/s/VereinWIR>



Schweizerischer Verein WIR
Association suisse WIR
Associazione Svizzera WIR
Swiss Association WIR